

INHALT

VORWORT

I EINFÜHRUNG: «SIND WIR ALLEIN?»	
1. Die Mehrheit der Welten in der modernen Naturwissenschaft . . .	13
2. Weltanschauliche Perspektiven der Naturwissenschaft	24
3. Science Fiction und der Mythos der Neuzeit	29
4. Vorgeschichte des Mythos der Neuzeit.	40
II RENAISSANCE: DER SÜNDENFALL DER NATURWISSENSCHAFT	
1. Die Legitimation der Mehrheitsidee durch den Kopernikanismus. . .	47
2. Zaghafte Expeditionen: Montaigne und G. B. Benedetti.	61
3. Schwärmerei und «Neue Naturwissenschaft»: Giordano Bruno . .	66
4. Unruhe in der «Schule der Nacht»: Nicholas Hill	74
5. Ernste Scherze der Vernunft: Johannes Kepler.	76
6. Die Befreiung der Phantasie durch den Blick ins Fernrohr: Galilei .	89
7. Literarische «Geheimnisse des Himmels»: Kepler am Fernrohr . .	93
III BAROCK: ZWISCHEN KETZEREI UND GOTTESDIENST	
1. Ratlose, Orthodoxe, Halbherzige und Schwärmer: Donne, Pascal, Kircher, Gryphius, Milton u. a.	106
2. Die Stimme aus den Verliesen der Inquisition: Campanella	126
3. Zwei Bischöfe auf dem Mond: John Wilkins und Francis Godwin .	132
4. Fromme Atomisten: More, Borel, Gassendi, Guericke	144
5. Das Risiko der Vernunft: Descartes und Cyrano de Bergerac . . .	164
IV AUFKLÄRUNG: DER MENSCH ALS «MASS ALLER DINGE»?	
1. «Ausgang aus der Unmündigkeit»: Triumph und Trauma.	180
2. Konträre Klassiker: Fontenelle und Huygens	202
3. Im Gefolge Newtons: Bentley, Bolingbroke, Leibniz, Wolff, Wright, Kant, Herder, Bonnet, Swedenborg, Bernardin de Saint-Pierre, Bode u. a.	217
4. Weltraumreisen in Roman und Epos: R. Morris, Kindermann, M. Wilson, Klopstock, Wieland, Swift, Voltaire u. a.	250
5. Variationen in der Lyrik von Brockes bis Schiller	271
6. Widerruf: Das Universum «im Innern»	282
V MODERNE: MENSCH UND ÜBERMENSCH – «ENTSTEHUNG DER ARTEN» IM KOSMOS	
1. Von der Metaphysik zur Wissenschaft von der Evolution: Chalmers, Whewell, Brewster, Flammarion u. a.	285
2. «Kampf ums Dasein am Himmel» und neuer Anthropozentrismus: Du Prel, Lowell, A. R. Wallace u. a.	307

— 3. Romane an der Jahrhundertwende: Ende der Welt – Zukunft der Menschheit	321
4. Invasion als Hoffnung und Furcht: Kurd Laßwitz und H. G. Wells	335
ANMERKUNGEN	345
NAMENREGISTER	374